

Informationen

Wir laden herzlich ein zum Gottesdienst mit Dr. Christof Theilemann, Direktor des Berliner Missionswerkes, Prädikant Klaus Büstrin und Mitgliedern der Kantorei unter der Leitung von Matthias Jacob am kommenden **Sonntag, 9. Mai** um 10.30 Uhr in der Friedenskirche.

Mit Abstand, Maske und ohne Gemeindegesang feiern wir momentan Gottesdienst. Auch die Gottesdienste für die kommenden Sonntage sind geplant. Sollte es auf Grund der Situation in Potsdam doch dazu kommen, dass wir diese Gottesdienste nicht feiern können, werden wir Sie über den Schaukasten, die Webseite und per Mail informieren. Sie können sich zu den Gottesdiensten anmelden. In der Regel finden Sie aber auch ohne Anmeldung einen Platz in der Kirche.

Die Anmeldung ist bis zum Vortag 17.00 Uhr möglich unter anmeldung.frieden@evkirchepotsdam.de oder per Telefon: 0331 96764504 oder per Anmeldekarte, die vor dem Gemeindebüro, Am Grünen Gitter 3 und in der Kirche ausliegt. Die ausgefüllte Anmeldekarte werfen Sie bei Pfarrer Simon Kuntze ein. Eine Testung ist für den Gottesdienst erwünscht, wenn auch nicht verpflichtend.

Wir sammeln in diesen Wochen **beide Kollekten** am Ausgang **Die erste** Kollekte ist durch Beschluss der Landeskirche für die Kirchenmusik bestimmt.

Die zweite erbitten wir für die Kirchenmusik an der Friedenskirche.

Liturgie und Predigt: Pfarrerin Cornelia Radeke-Engst
Lektor: Jürgen Dhein
Musik: Johannes Lang (Orgel/Kantor), Mitglieder des Oratorienchors
Kirchdienst: Christian Zedler

Wochenspruch:

Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. Ps 98, 1



Gottesdienst am 2. Mai 2021 - Kantate

Orgelvorspiel: Improvisation - Phantasie im romantischen Stil
Begrüßung

Chor: EG 446, 1+2+4 und 7-9 Wach auf, mein Herz, und singe

Lesung: EG 739 Psalm 98

¹Ein Psalm. Singet dem Herrn ein neues Lied,
denn er tut Wunder.

Er schafft Heil mit seiner Rechten
und mit seinem heiligen Arm.

²Der Herr lässt sein Heil kundwerden;
vor den Völkern macht er seine Gerechtigkeit offenbar.

³Er gedenkt an seine Gnade und Treue für das Haus Israel,
aller Welt Enden sehen das Heil unsres Gottes.

⁴Jauchzet dem Herrn, alle Welt,
singet, rühmet und lobet!

⁵Lobet den Herrn mit Harfen,
mit Harfen und mit Saitenspiel!

⁶Mit Trompeten und Posaunen
jauchzet vor dem Herrn, dem König!

⁷Das Meer brause und was darinnen ist,
der Erdkreis und die darauf wohnen.

⁸Die Ströme sollen frohlocken,
und alle Berge seien fröhlich ⁹vor dem Herrn;
denn er kommt, das Erdreich zu richten.

Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit
und die Völker, wie es recht ist.

Schuldbekennnis

Kantor: Kyrie eleison....

Gnadenzusage

Kantor: Ehre sei Gott in der Höhe...**Chor:** ...und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen. (weiter: EG 179, 2)

Lesung: 1. Samuel 16, 14 - 23

¹⁴Der Geist des Herrn aber wich von Saul, und ein böser Geist vom Herrn verstörte ihn.

¹⁵Da sprachen die Knechte Sauls zu ihm: Siehe, ein böser Geist von Gott verstört dich. ¹⁶Unser Herr befehle nun seinen Knechten, die vor ihm stehen, dass sie einen Mann suchen, der auf der Harfe gut spielen kann, damit, wenn der böse Geist Gottes über dich kommt, er mit seiner Hand darauf spiele, und es besser mit dir werde. ¹

⁷Da sprach Saul zu seinen Knechten: Seht nach einem Mann, der des Saitenspiels kundig ist, und bringt ihn zu mir. ¹⁸Da antwortete einer der jungen Männer und sprach: Ich habe gesehen einen Sohn Isais, des Bethlehemiters, der ist des Saitenspiels kundig, ein tapferer Mann und tüchtig zum Kampf, verständig in seinen Reden und schön, und der Herr ist mit ihm. ¹⁹Da sandte Saul Boten zu Isai und ließ ihm sagen: Sende deinen Sohn David zu mir, der bei den Schafen ist.

²⁰Da nahm Isai einen Esel und Brot und einen Schlauch Wein und ein Ziegenböcklein und sandte es Saul durch seinen Sohn David. ²¹So kam David zu Saul und diente ihm. Und Saul gewann ihn sehr lieb, und er wurde sein Waffenträger. ²²Und Saul sandte zu Isai und ließ ihm sagen: Lass David mir dienen, denn er hat Gnade gefunden vor meinen Augen.

²³Wenn nun der Geist Gottes über Saul kam, nahm David die Harfe und spielte darauf mit seiner Hand. So erquickte sich Saul, und es ward besser mit ihm, und der böse Geist wich von ihm.

Chor: Johannes Brahms; Geistliches Lied op. 30 „Lass dich nur nicht nichts dauren mit trauren“

Laß dich nur nichts nicht dauren mit Trauren, sei stille, wie Gott es fügt, so sei vergnügt mein Wille!

Was willst du heute sorgen auf morgen? Der Eine steht allem für, der gibt auch dir das Deine.

Sei nur in allem Handel ohn Wandel, steh feste, was Gott beschleußt, das ist und heißt das Beste. Amen.

(die Gemeinde erhebt sich)

Chor: Ehr sei dir, o Herre

Lesung des Evangeliums: Lukas 19, 37 - 40 (Predigttext)

³⁷Und als er schon nahe am Abhang des Ölbergs war, fing die ganze Menge der Jünger an, mit Freuden Gott zu loben mit lauter Stimme über alle Taten, die sie gesehen hatten, ³⁸und sprachen: Gelobt sei, der da kommt, der König, in dem Namen des Herrn! Friede sei im Himmel und Ehre in der Höhe! ³⁹Und einige von den Pharisäern in der Menge sprachen zu ihm: Meister, weise doch deine Jünger zurecht! ⁴⁰Er antwortete und sprach: Ich sage euch: Wenn diese schweigen werden, so werden die Steine schreien.

Chor: Lob sei dir, o Christe.

Glaubensbekenntnis

(die Gemeinde setzt sich)

Chor: Ralph Vaughan Williams „Kostet und seht, wie freundlich der Herr ist: Selig ist der, der traует auf ihn“

Predigt

Chor: Talivaldis Kenins „Ich preise dich, Herr“

Abkündigungen

(die Gemeinde erhebt sich)

Fürbittengebet

Vaterunser

(die Gemeinde setzt sich)

Chor: EG 157 Lass mich Dein sein und bleiben

(die Gemeinde erhebt sich)

Segen

Orgelnachspiel: Improvisation über eine Fuge im romantischen Stil mit Choral „Du meine Seele singe“